



**medico international**

medico international e.V. Obermainanlage 7 D-60314 Frankfurt/Main

## **Kinder nehmen ihr Leben in die eigenen Hände**

Das südafrikanische Children's Resource Centre  
besucht Schulen und Jugendzentren in Deutschland

Anne Jung  
Obermainanlage 7  
D-60314 Frankfurt am Main  
Tel: +49 69 94438-0  
Telefon direkt: 94438-27  
Fax: +49 69 436002  
eMail: jung@medico.de  
www.medico.de

Beginnend mit dem 10-jährigen Jubiläum der ersten  
freien Wahlen in Südafrika am 27. April 2004 kommt eine  
Gruppe des südafrikanischen medico-Projektpartners

Frankfurt, Februar '04

*Children's Resource Centre (CRC)* - bestehend aus 9 Kindern und Jugendlichen aus  
unterschiedlichen Region Südafrikas sowie zwei erwachsenen Begleitpersonen – zu einem  
dreiwöchigen Austausch nach Deutschland. Das CRC ist ein außergewöhnliches Projekt,  
das schon zu Apartheidzeiten gegründet wurde, um Kindern zu ermöglichen, sich für ihre  
Rechte und eine Verbesserung der gesundheitlichen Verhältnisse einzusetzen. Heute sind  
mehrere Tausend Kinder im ganzen Land beim CRC organisiert und befassen sich auch  
mit heiklen Themen wie AIDS und Gewalt an der Schule.

Die letzten Wochen haben gezeigt, dass Gewalt unter Jugendlichen auch in  
Deutschland ein großes Problem darstellt, dass sich nicht - wie dies in Niedersachsen  
nach den Übergriffen von Hildesheim geplant ist – durch Sicherheitsmaßnahmen wie  
das Installieren von Videokameras lösen lässt. *„Viele Kinder, die selbst gequält  
wurden“* berichtet der 21-jährige Lukholo Ngamlana aus Südafrika, *„werden  
gewalttätig oder sogar Bandenmitglieder, um sich zu rächen und anerkannt zu  
werden.“* Die Jugendlichen aus dem CRC haben daher eine Kampagne gegen Gewalt  
ins Leben gerufen. *„Unsere Arbeit braucht viel Zeit. Schließlich gilt es, das Innere  
eines Menschen zu heilen. Wir glauben, dass es wichtig ist, das Opfer und den Täter  
zusammenzubringen, um herauszufinden, was bei beiden los ist. Dem Opfer fehlt es  
oft an Selbstbewusstsein und die Jugendlichen werden gewalttätig, weil sie nicht  
genug Aufmerksamkeit bekommen.“* Die Kinder entdecken das Gefühl, wertvoll zu  
sein und von anderen akzeptiert zu werden.

Ein interessanter Austausch zwischen Jugendlichen aus Südafrika und Deutschland steht  
bevor, von dem beide Seiten viel lernen können und über Gemeinsamkeiten und  
Unterschiede in den Lebenswelten sprechen können.

Die Rundreise wird die Gruppe in folgende Städte führen: Frankfurt, Wiesbaden,  
Nürnberg, Köln, Bonn, Berlin, Lübeck, Hamburg und Bremerhaven.

Für Details wenden Sie sich bitte an Anne Jung (Tel. 069 94 43 827)

Ausführliche Informationen zu dem Projekt und Fotos  
stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

(Wir würden uns freuen, wenn Sie in Ihrer Zeitung darüber  
berichten würden)

Spendenkonto  
Frankfurter Sparkasse  
Konto-Nr. 1800  
BLZ 500 502 01